



Neurowissenschaften ~ Instruktion ~ Lernen

Rechenschwäche-Projekt NIL 3:
„Bereichsübergreifende und bereichsspezifische
Korrelate mathematischer Leistung“

Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie
Allgemeine und Neurokognitive Psychologie
Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin
Jacqueline Anders und Jenny Hüge

Tel. (030) 838 55622
Fax. (030) 838 55620

Mail: j.anders@fu-berlin.de
huege@zedat.fu-berlin.de

Berlin, den 9. Juli 2010

Liebe Eltern,

das Schuljahr neigt sich nun dem Ende zu – nicht aber die Arbeit im NIL-Projekt. In diesem Schuljahr hat Ihr Kind an unterschiedlichen Untersuchungen teilgenommen, die uns helfen mathematische Leistungen von Grundschulkindern zu beurteilen.

Die Kinder haben in diesem Zusammenhang nicht nur Rechenaufgaben gelöst, sondern auch auf das Rechnen bezogene Aufgaben bearbeitet, die Fähigkeiten untersuchen, die für das Rechnen grundlegend sind:

- § Allgemeine kognitive Fähigkeiten und Lernvoraussetzungen
- § Lesen und Schreiben
- § Arbeitsgedächtnis (vorübergehende Speicherung und Bereitstellung von Informationen zur Lösung von – insbesondere komplexen – Aufgaben)
- § Exekutive Funktionen (Planung und Überwachung von Denkprozessen, Lenkung und Fokussierung der Aufmerksamkeit)
- § Zählfertigkeiten und Zahlenwissen
- § Mengenverarbeitung und -einschätzung

Die Ergebnisse aus diesen Untersuchungen dienen dem Vergleich mit den Leistungen und Verarbeitungsprozessen rechenschwacher Kinder. Sie werden von uns zur Klärung der Frage nach den Ursachen, Merkmalen und Therapiemöglichkeiten von Rechenschwäche herangezogen.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich für Ihre Unterstützung des Projekts im alten Schuljahr bedanken! Wir hoffen auch im neuen Schuljahr auf eine weiterhin angenehme Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern!

Sollten Sie noch Fragen oder Anregungen haben, können Sie sich jederzeit per E-Mail bei uns melden oder anrufen und ggf. eine Nachricht hinterlassen – wir rufen Sie gern zurück.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern schöne wie erholsame Sommerferien und verbleiben mit freundlichen Grüßen

(Dipl.-Psych. Angela Heine)

(Dipl.-Psych. Jacqueline Anders)

(Dipl.-Psych. Jenny Hüge)